Inhalt

Einleitung 7

1 Ein Blick in die Vergangenheit: Erziehung im Nationalsozialismus .. 15

1.1 Eine verspätete Analyse: Adolf Hitler, die deutsche Mutter und ihr erstes Kind 15

1.2 Das Vergangene in der Gegenwart 19

1.3 Eine problematische Lösung: Das zwanglose Aufwachsen in einer spannungsfreien Mutter-Kind-Beziehung 20

1.4 Schlussfolgerungen 28

2 Entwicklung ohne Konflikt: Der kompetente Säugling 31

2.1 Die neue Säuglings- und Kleinkindforschung 31
2.1.1 Forschungsintentionen und -grundlagen 32
2.1.2 Einige wichtige Ergebnisse 33
2.1.3 Folgerungen: Primärer Narzissmus, Symbiose, Trieb 38

2.2 Kritische Überlegungen zur empirischen Säuglings- und Kleinkindforschung 41
2.2.1 Erkenntniswege der psychoanalytischen Entwicklungspsychologie – Möglichkeiten und Grenzen 41
2.2.2 Empirische Säuglingsforschung als Sonderweg? 44
2.2.3 Der neue Säugling: Aktiv, unabhängig, konfliktfrei 46
2.2.4 Der „kompetente" und der „wirkliche" Säugling – der Beitrag Metzgers 49
2.2.5 Therapeutische Konsequenzen 55

3 Erziehungsvermeidung am Beispiel der Kinder- und Jugendkriminalität 57

3.1 Über alte Ideale und ungelöste Probleme 57

3.2 Die Entwicklung der Kinder- und Jugenddelinquenz 60

3.3 Hilfen zur Erziehung: Zum Umgang mit gefährdeten Kindern und Jugendlichen 63
3.3.1 Lebensweltorientierung in Krisen- und Grenzsituationen 63

3.4 Auch delinquente Heranwachsende brauchen Erziehung 75
3.5 Die verbindliche Unterbringung – noch immer ein Streitfall 79

4 Erziehungsvergessenheit: Radikaler Konstruktivismus und Systemtheorie in der Pädagogik 85
4.1 Einleitende Überlegungen 85
4.2 Grundlagen und Perspektiven des Radikalen Konstruktivismus und der Systemtheorie 87
4.3 Das Selbstverständnis einer systemisch-konstruktivistischen Pädagogik 90
4.4 Auf dem Weg in eine neue pädagogische Welt? 93
4.5 Praxisbeispiele kritisch betrachtet 96
4.6 Eine wirkliche wissenschaftliche Neuerung? 102
4.7 Der Rückzug aus der Erziehungsverantwortung als gefeierter Fortschritt 104

5 Kundenorientierung: Erziehung als Dienstleistung 109
5.1 Kundenorientierung in der sozialen Arbeit 109
5.2 Die Schule als Dienstleister – Eltern und Kinder als Kunden 114
5.3 Die Demokratisierung der Schule und die Ohnmacht des Lehrers .. 120

6 Globalisierung, Persönlichkeitsverfall und das Ende der Erziehung? 127
6.1 Globalisierung und heutige Lebensrealität 127
6.2 Geschwindigkeitsrausch, psychische Entwicklung und Zeitdimension 130
6.3 Entwicklungsgefährdung oder Persönlichkeitsverfall 133
6.4 Das Ende der Erziehung? 137

7 Von der Selbstständigkeit des Kindes und der Notwendigkeit der Erziehung 141
7.1 Das selbstständige Kind 141
7.2 Von der Notwendigkeit der Erziehung, dargestellt am Beispiel des Lesens 143
7.3 Wider die Beliebigkeit von Erziehungszielen 147
7.4 Erziehung und generationale Differenzierung 151
7.5 Wird die pädagogische Aufgabe neu entdeckt? 158
Literatur 162